

Heimat Europa – Wie kann Essen zu unserer gemeinsamen Heimat werden?

Am 3. Juni tauschten sich Essener Bürgerinnen und Bürger mit Flüchtlingen in einer interaktiven Veranstaltung in der VHS über die "Heimat Europa" aus.

07.06.2016

Am Freitag (3.6.) fand eine interaktive Veranstaltung zum Thema "Heimat Europa" in der Volkshochschule Essen statt. Zwischen 11 und 14 Uhr konnten sich interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie neu Zugewanderte mithilfe von verschiedenen Mitmachaktionen und einem Erzählcafé über die Bedeutung von "Heimat" austauschen. Außerdem gab es ein buntes Rahmenprogramm mit Filmen und Rap-Musik.

Was erwartest du von deiner (neuen) Heimat?

Nachdem die rund 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Moderator Axel Thiemann und Jürgen Hein, Leiter der Abteilung Europa, internationale Angelegenheiten und Medien der Staatskanzlei NRW, begrüßt wurden, fiel der Startschuss für die Mitmach-Aktionen an Bodenzeitungen und Themenwürfeln. Durch verschiedene Fragen sowie mit Hilfe eines Wortspiels auf den Bodenzeitungen wurde spielerisch die Bedeutung des Begriffs "Heimat", auch in Bezug auf Europa, NRW und Essen, für die einzelnen Personen deutlich. Auf den Themenwürfeln hatten die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit zum Ausdruck zu bringen, was ihnen in ihrem Leben am Wichtigsten ist.

Nach einer musikalischen Einlage zweier Rapper ging es anschließend mit dem Erzählcafé weiter, in dem sich die interessierten Bürgerinnen und Bürger mit neu Zugewanderten aktiv austauschen und persönliche Einblicke erhalten konnten. Des Weiteren wurden auch Erfahrungen und Ideen über die Integration in Essen gesammelt.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher

Durch die zahlreichen Besucherinnen und Besucher wurde deutlich, dass die Thematik "Heimat Europa" Zukunftspotenzial aufweist. Die Teilnehmenden, die als Gäste geladenen Vertreter des Landes NRW Jürgen Hein und Bodo Wißen, Referat für Europafähigkeit, EU-Rechtsetzungsvorhaben und Subsidiaritätskontrolle, Regionen und Kommunen in Europa, sowie die Organisatoren zogen eine positive Bilanz.

Die Veranstaltung wurde organisiert vom Europe Direct Essen in Kooperation mit den Jungen Europäischen Föderalisten (JEF) Ruhrgebiet e.V. und der Volkshochschule. Sie wurde gefördert durch den Minister für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes Nordrhein-Westfalen.

Herausgeber:

Europe Direct Essen

Burgplatz 1

45127 Essen

Telefon: 0201 / 88 43 333

E-Mail: europedirect@essen.de

URL: Website: Europe Direct Essen